

## Checkliste zum B.A.-Abschlussmodul Systematische Musikwissenschaft

(ab Startsemester WiSe 12/13)

Das B.A.-Abschlussmodul Systematische Musikwissenschaft besteht aus dem Verfassen der **Bachelorarbeit** (10 LP) und dem **Vortrag im Kolloquium** (2 LP). Mit der Bachelorarbeit (**max. 30 Seiten** plus Anhang) soll der Nachweis erbracht werden, dass Sie in der Lage sind, innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit von **acht Wochen** ein Problem aus dem Fach Systematische Musikwissenschaft selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Das Abschlussmodul dauert in der Regel ein Semester.

### Voraussetzungen für die Anmeldung zum Abschlussmodul und der Zulassung zur Bachelorprüfung

Sie können Ihren Antrag für die Zulassung zur Bachelorprüfung stellen, wenn Sie die folgenden Pflichtmodule sowie den ABK-Bereich erfolgreich abgeschlossen haben *und* dies durch die Eintragung der Noten/Bewertung in STiNE dokumentiert ist, sodass die Voraussetzungen für die Teilnahme am Abschlussmodul erfüllt sind.

SYS [FSB 12-13] - M1	Allgemeine Grundlagen
SYS [FSB 12-13] - M2	Fachspezifische Grundlagen I
SYS [FSB 12-13] - M4a/M4b	Naturwissenschaftlicher Disziplinärbereich I/II
SYS [FSB 12-13] - M5a/M5b	Sozialwissenschaftlich- interkultureller Disziplinärbereich I/II
SYS [FSB 12-13] - M3	Fachspezifische Grundlagen II
SYS [FSB 12-13] - M6	Theorie und Praxis der Systematischen Musikwissenschaft
SYS [FSB 12-13] - ABK	Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen

Bitte überprüfen Sie Ihr **STiNE-Leistungskonto** rechtzeitig auf **Vollständigkeit!** Fehlende Module oder Veranstaltungen Ihres Nebenfaches, ABK-Bereiches oder Wahlbereiches können auch noch parallel zum Abschlussmodul oder im Anschluss abgeleistet werden (vgl. FSB zu §14,2<sup>1</sup>).

### Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung

Bitte schicken Sie eine E-Mail an [pa-kultur@uni-hamburg.de](mailto:pa-kultur@uni-hamburg.de) mit der Mitteilung, dass Sie sich zum Abschlussmodul anmelden möchten. In der Prüfungsabteilung wird dann anhand Ihres STiNE-Leistungskontos geprüft, ob Sie die Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorprüfung und die Anmeldung zum Abschlussmodul erfüllen. Sind die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, schicken wir Ihnen den Antrag auf Zulassung postalisch zu.

Der Antrag auf Zulassung muss eine verbindliche (!) Festlegung auf das Thema (Titel) der Bachelorarbeit sowie auf die prüfenden Personen beinhalten. Beide Gutachtende müssen den Antrag unterschreiben.

**Bitte reichen Sie den ausgefüllten Antrag auf Zulassung in der Prüfungsabteilung ein.** Sobald Sie durch den [Prüfungsausschuss](#) zur Bachelorprüfung zugelassen sind, erhalten Sie per Post Ihre Zulassungsbestätigung mit der Bearbeitungsfrist für Ihre Bachelorarbeit. Sie werden aus technischen Gründen erst zum Abschlussmodul angemeldet, sobald beide Gutachten vorliegen.

### Vortrag im Kolloquium

Bitte klären Sie vor Beginn des Kolloquiums mit der Leitung des Kolloquiums, ob Sie die Voraussetzungen für die Teilnahme am Kolloquium erfüllen.

Das Kolloquium findet im Rahmen des Moduls SYS [FSB 12-13] - M6 Theorie und Praxis der Systematischen Musikwissenschaft statt. Der Vortrag, den Sie in diesem Kolloquium halten müssen, ist jedoch Bestandteil des

---

<sup>1</sup> Die in dieser Checkliste erwähnten FSB (= Fachspezifischen Bestimmungen) und RPO (= Rahmenprüfungsordnung) finden Sie [hier](#) unter „BA-Studium ab dem WS 12/13“.

Abschlussmoduls. Eine Teilnahme ist in Absprache mit der Leitung des Kolloquiums ggf. auch dann möglich, wenn die Anmeldung zur BA-Arbeit noch in etwas weiterer Ferne liegen sollte.

Der Vortrag im Kolloquium kann sowohl vor, während oder nach Abgabe der Bachelorarbeit stattfinden.

Bitte melden Sie sich ganz regulär in den STiNE-Anmeldephasen zum Kolloquium in STiNE an.

### Wer darf Erst- und Zweitgutachter:in meiner Bachelorarbeit sein?

Als Erst- und Zweitgutachter:in können Sie Professor:innen, Juniorprofessor:innen und Privatdozent:innen sowie habilitierte Mitarbeiter:innen wählen ([HmbHG §64](#)).

**Erstgutachter:in** muss aus der Gruppe der Hochschullehrer:innen (Prof., Jun.-Prof., PD) stammen.

Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen können prinzipiell als Prüfer:innen (Zweitgutachter:in) bei Abschlussprüfungen nach Genehmigung durch den zuständigen [Prüfungsausschuss](#) zugelassen werden, wenn das Thema der Bachelorarbeit mit einer von ihnen abgehaltenen Lehrveranstaltung im Zusammenhang steht. Bitte geben Sie in diesem Fall die jeweils relevante Lehrveranstaltung, die die/der Zweitgutachter:in unterrichtet hat, im Formular „Antrag auf Zulassung zum BA-Abschlussmodul“ mit an und holen Sie sich **zuerst** die Unterschrift der begutachtenden Person ein, die **nicht** der Gruppe der Hochschullehrer:innen angehört, bevor Sie die Unterschrift Ihrer Betreuungsperson einholen (vgl. BA-RPO §12, §14).

### Welche Formalia gelten für die Bachelorarbeit?

- Das Thema Ihrer Bachelorarbeit legen Sie gemeinsam mit der Betreuungsperson (=Erstgutachter:in) fest. Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Wochen nach der Ausgabe und nur begründet zurückgegeben werden.
- Die Bachelorarbeit soll einen Umfang von max. **30 Seiten** haben.
- Bitte stimmen Sie die Sprache, in der Sie Ihre Bachelorarbeit verfassen, mit Ihrer Betreuungsperson ab. Die Bachelorarbeit wird in der Regel in Deutsch verfasst. Auf Antrag beim [Prüfungsausschuss](#) kann die Bachelorarbeit auch in einer anderen Sprache als Deutsch oder Englisch angefertigt werden (vgl. BA-RPO §14,6).
- Hier einige Kriterien zur formalen Gestaltung von schriftlichen Hausarbeiten aus den *Richtlinien für wissenschaftliche Hausarbeiten*:
  - Seitenränder: links 2 cm, rechts 3,5 cm, oben 2,5 cm, unten 2 cm
  - Zeilenabstand: 1,5 Zeilen; Fußnote: 1 Zeile
  - Schriftgröße: 12 pt im Text; 10 pt in Blockzitat
  - Seitennummerierung: beginnt auf der ersten bedruckten Seite (Titelblatt). Sichtbar werden die Seitenzahlen jedoch erst mit der ersten Textseite (noch nicht im Inhaltsverzeichnis).
- Die Arbeit muss fest gebunden sein (**Leimbindung**).
- In jedem Exemplar der Arbeit muss vorgeschrieben als erste Seite ein [Deckblatt mit Logo der Universität](#), als letzte Seite die [eidesstattliche Versicherung](#) (→ **Muster** für beides unter „Allgemeine Formulare und Vorlagen“) **fest eingebunden** sein.

**Bitte stimmen Sie die genaue formale Gestaltung mit Ihrer Betreuungsperson (=Erstgutachter:in) ab.**

Weitere Kriterien zur formalen Gestaltung und zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten finden Sie in den *Richtlinien für Hausarbeiten* auf der Seite des Instituts:

<https://www.kulturwissenschaften.uni-hamburg.de/sm/studium/dokumente.html>

### Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt im Rahmen des Abschlussmoduls **acht Wochen** ab Erhalt des Zulassungsschreibens. Davon ist eine Mindestbearbeitungszeit von zwei Wochen einzuhalten. Das genaue Abgabedatum wird Ihnen in dem Zulassungsschreiben mitgeteilt.

**HINWEIS:** Wenn Sie bereits ein Masterstudium aufgenommen haben und Ihr Bachelor-Zeugnis fristgerecht bis

zum Ende des 1. Masterfachsemesters vorweisen müssen oder sich für einen Masterstudienplatz bewerben möchten und die Master-Bewerbungsfristen einhalten wollen, dann denken Sie bitte bei Ihrer Anmeldung zur Bachelorarbeit an die Mindestbearbeitungszeit sowie die Begutachtungszeit für Ihre Bachelorarbeit von sechs Wochen und melden sich frühzeitig an!

### Was tun im Krankheitsfall?

Bei Gründen, die Sie nicht zu vertreten haben (z.B. bei Krankheit) ist eine einmalige Verlängerung der Bearbeitungszeit auf Antragstellung um maximal eine Woche möglich.

Stellen Sie dafür bitte vor Ablauf der Bearbeitungsfrist einen begründeten Antrag an den [Prüfungsausschuss](#) und senden ihn an die [Prüfungsabteilung](#). Bei Krankheit fügen Sie dem Antrag bitte eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bei (vgl. BA-RPO §14,7).

Die neue Abgabefrist wird Ihnen dann schriftlich von der Prüfungsabteilung mitgeteilt. In Fällen außergewöhnlicher Härte kann Ihnen der Prüfungsausschuss im Einzelfall eine längere Frist gewähren. Bitte wenden Sie sich im konkreten Fall an die Prüfungsabteilung.

Bei chronischer Krankheit oder einer Behinderung haben Sie die Möglichkeit einen [Antrag auf Nachteilsausgleich](#) zu stellen. Bitte wenden Sie sich dazu rechtzeitig an die [Koordination der Belange von Studierenden mit Beeinträchtigungen](#).

### Änderung des Titels

Sollten Sie während der Bearbeitungszeit Ihrer Bachelorarbeit feststellen, dass der Titel, der Ihnen im Zulassungsschreiben ausgegeben wurde, geändert werden muss, dann stellen Sie bitte vor Abgabe der Arbeit einen formlosen Antrag auf Titeländerung an den [Prüfungsausschussvorsitz](#) und reichen ihn in der Prüfungsabteilung ein. Die Titeländerung muss im Antrag von Ihrer Betreuungsperson befürwortet werden. Bitte beachten Sie, dass die Titeländerung das Thema inhaltlich nicht verändern darf.

### Wo und in welcher Form gebe ich die Bachelorarbeit ab?

Bitte geben Sie Ihre Bachelorarbeit spätestens zum festgelegten Abgabetermin während der [Sprechzeiten](#) in der Prüfungsabteilung des Fachbereichs Kulturwissenschaften ab. Buchen Sie dafür bitte einen Präsenz-Termin über das [Terminbuchungstool](#). Versenden Sie Ihre Bachelorarbeit per Post, gilt das Datum des Poststempels als Abgabedatum. Die Bachelorarbeit ist in **dreifacher** schriftlicher Ausführung sowie auf einem **elektronischen Speichermedium** in Form einer CD oder eines USB-Sticks im Scheckkartenformat (in eines der drei Exemplare in einer Tasche auf der Innenseite des hinteren Umschlags eingeklebt) in der [Prüfungsabteilung](#) einzureichen.

### Was passiert, wenn ich die Bachelorarbeit nicht bestehe?

Wird Ihre Bachelorarbeit mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, so ist sie nicht bestanden. Die nicht bestandene Prüfung dürfen Sie einmal wiederholen. Die Wiederholung müssen Sie innerhalb des Zeitraums von sechs Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses beantragen. Mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertete Prüfungsleistungen dürfen nicht wiederholt werden (vgl. BA-RPO § 14, Abs. 10 und 11).

### Wie wird meine Endnote berechnet?

Die Endnote setzt sich prozentual wie folgt zusammen: Zu **50%** aus der Hauptfachnote (berechnet aus allen Modulnoten gewichtet nach LP), zu **25%** aus der Nebenfachnote und zu **25%** aus der Note des Abschlussmoduls.

### Wie bekomme ich mein Bachelorzeugnis?

Sobald alle Leistungsnachweise vollständig in STiNE verbucht sind (inkl. Nebenfach, ABK-Bereich, Wahlbereich), erhalten Sie (ohne weiteren Antrag) Ihre Abschlussunterlagen und werden per E-Mail benachrichtigt, wenn die Unterlagen fertig sind. Sie müssen mit einer Bearbeitungsdauer von ca. 2-3 Wochen rechnen.



### Studierendenstatus

Nach erfolgreichem Ablegen der Abschlussprüfung bleiben Sie noch immatrikuliert, bis die Gesamtnote von der Prüfungsabteilung an das Campus Center übermittelt wurde. Das Campus Center wird Sie dann zum Ende des Semesters, in dem Sie Ihr Studium abschließen (d.h. zum 31.03. oder 30.09.), exmatrikulieren. Wenn Sie sich vorher exmatrikulieren wollen, können Sie über STiNE einen Antrag auf Exmatrikulation stellen. Weitere Informationen zum Thema Exmatrikulation finden Sie auf den Seiten des [Campus Centers](#).

### Weitere Hinweise:

- Bitte überprüfen Sie regelmäßig alle Angaben Ihres Leistungskontos in STiNE und wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten oder fehlenden Angaben direkt an die [Prüfungsabteilung](#)!
- Bitte melden Sie sich unverzüglich bei der Prüfungsabteilung, wenn Sie erkranken sollten, sich Ihre Adresse ändern sollte oder Sie weitere Fragen zum Prüfungsverfahren haben!
- Bitte informieren Sie sich umfassend über die im Amtlichen Anzeiger veröffentlichte aktuell gültige Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts bzw. über die Fachspezifischen Bestimmungen Ihres jeweiligen Studiengangs unter <https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/ordnungen-satzungen/pruefungs-studienordnungen/geisteswissenschaften.html>.

**Wenden Sie sich bei Fragen gerne an die**  
[Prüfungsabteilung Fachbereich Kulturwissenschaften](#)

Edmund-Siemers-Allee 1, Hauptgebäude, Raum 61  
Email: [pa-kultur@uni-hamburg.de](mailto:pa-kultur@uni-hamburg.de)